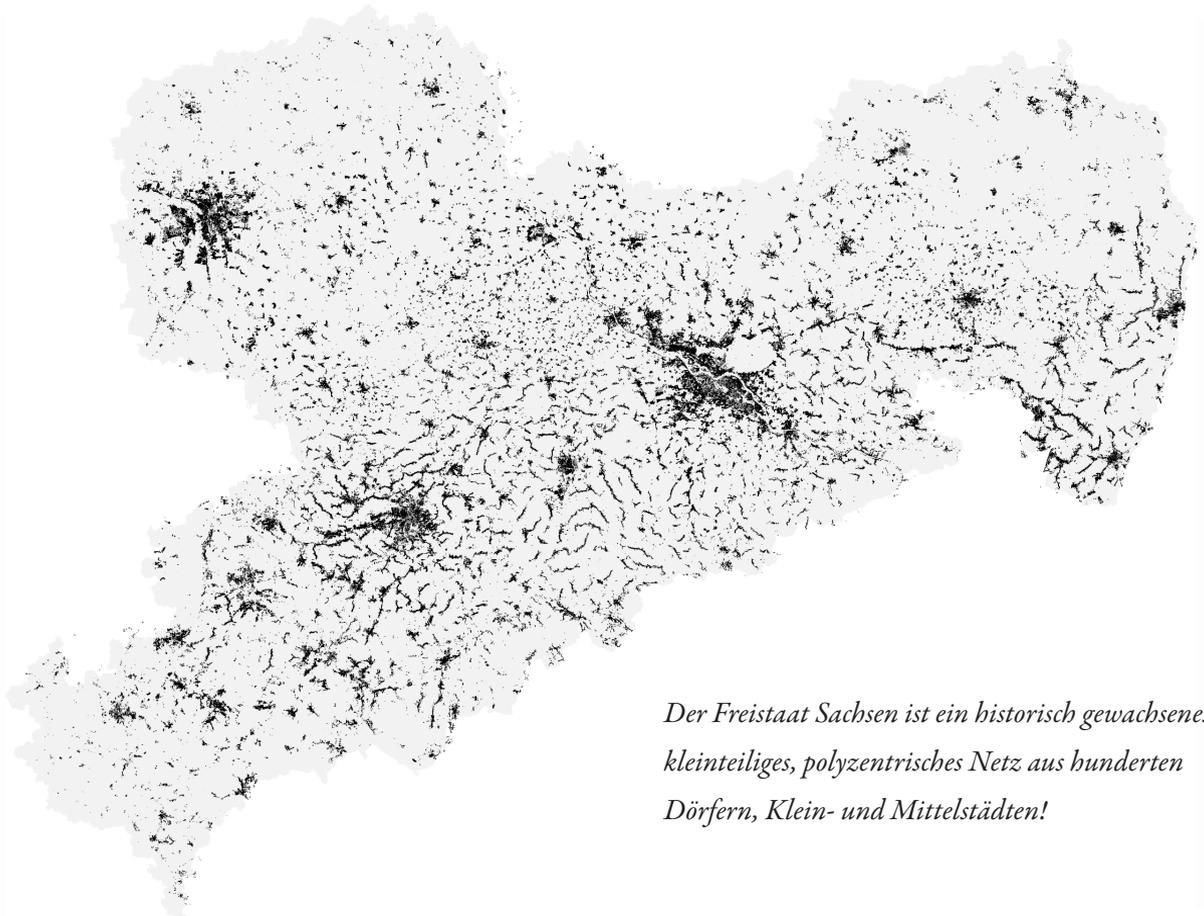


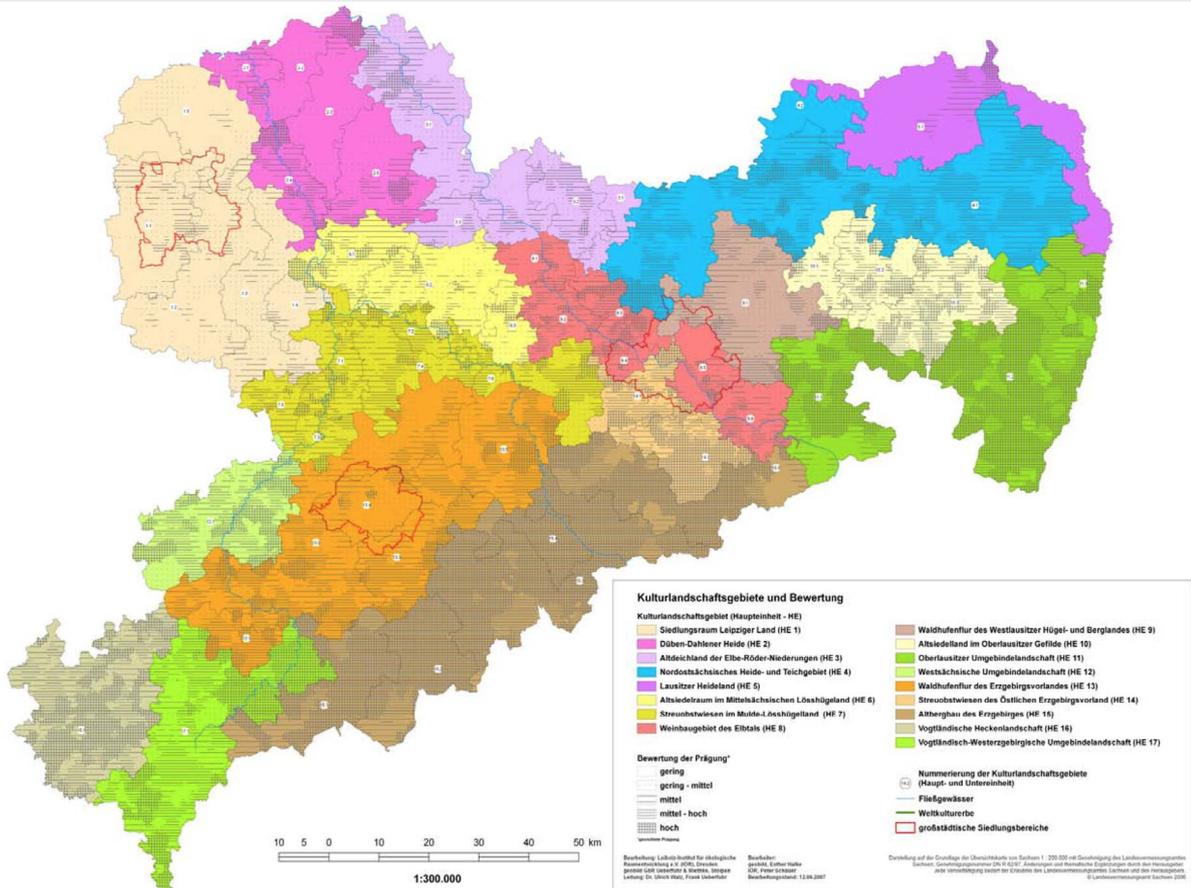
KLEIN- & MITTELSTÄDTE IM FREISTAAT SACHSEN

Professur für Städtebau, Fakultät Architektur, TU Dresden



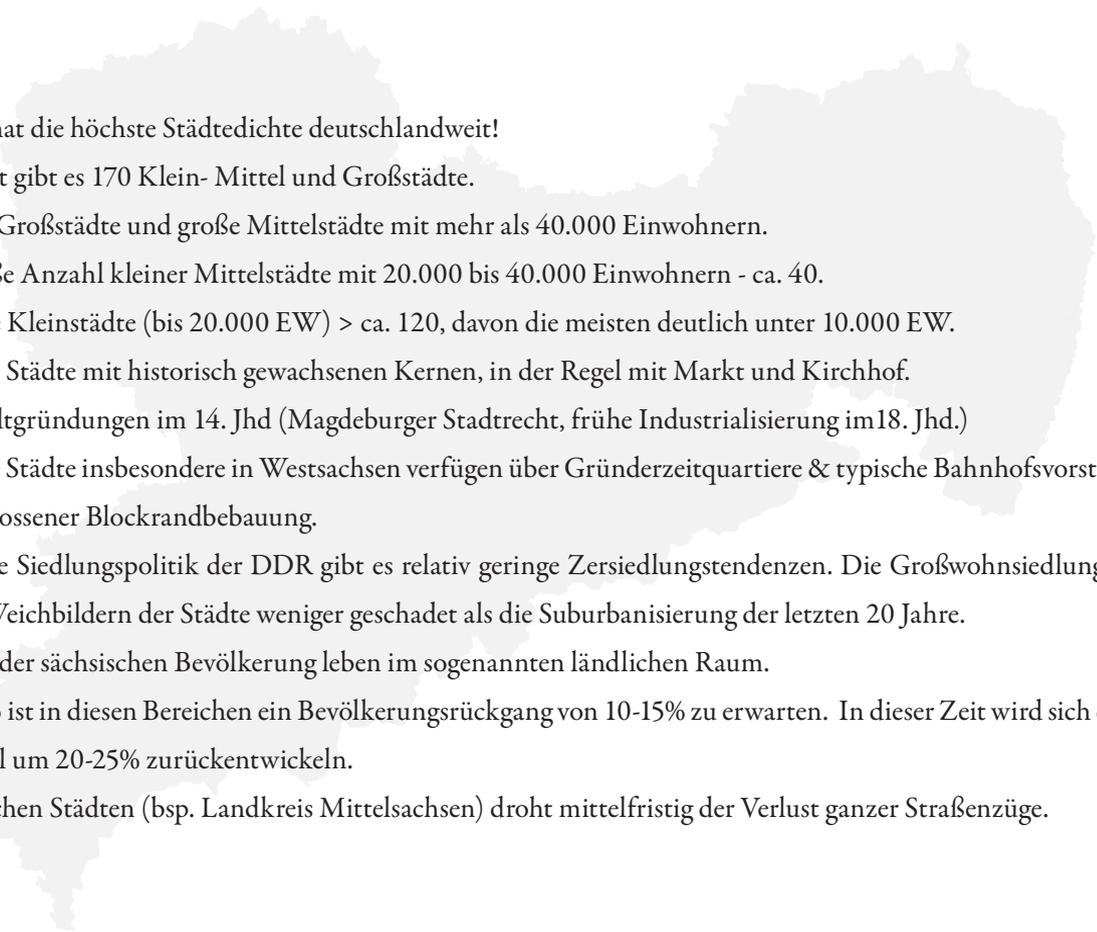


*Der Freistaat Sachsen ist ein historisch gewachsenes,
kleinteiliges, polyzentrisches Netz aus hunderten
Dörfern, Klein- und Mittelstädten!*



Karte der Kulturlandschaftsgebiete. © Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie

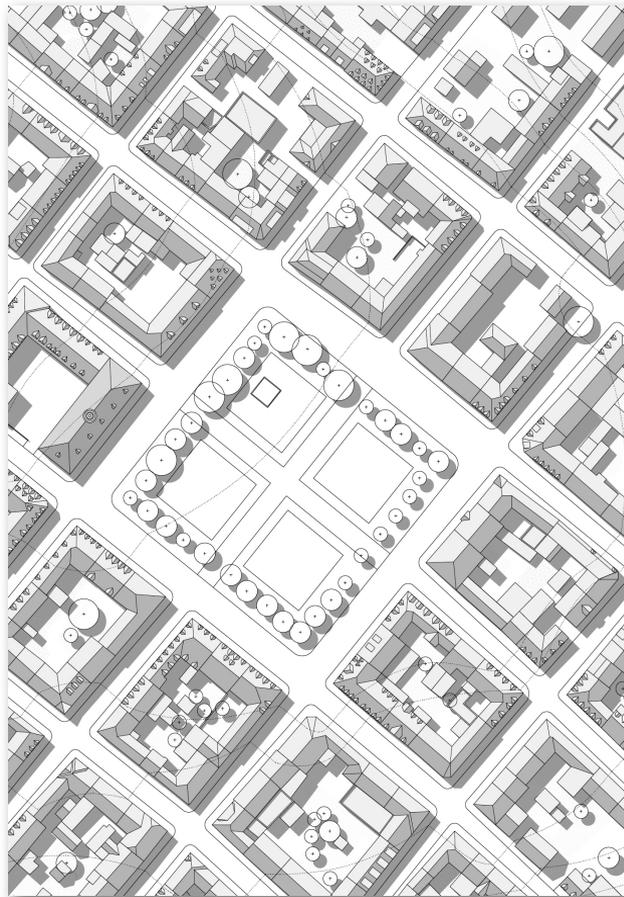


- 
1. Sachsen hat die höchste Städtedichte deutschlandweit!
 2. Insgesamt gibt es 170 Klein- Mittel und Großstädte.
 3. Davon 9 Großstädte und große Mittelstädte mit mehr als 40.000 Einwohnern.
 4. Eine große Anzahl kleiner Mittelstädte mit 20.000 bis 40.000 Einwohnern - ca. 40.
 5. Sehr viele Kleinstädte (bis 20.000 EW) > ca. 120, davon die meisten deutlich unter 10.000 EW.
 6. Über 110 Städte mit historisch gewachsenen Kernen, in der Regel mit Markt und Kirchhof.
 7. Viele Stadtgründungen im 14. Jhd (Magdeburger Stadtrecht, frühe Industrialisierung im 18. Jhd.)
 8. Sehr viele Städte insbesondere in Westsachsen verfügen über Gründerzeitquartiere & typische Bahnhofsvorstädte mit geschlossener Blockrandbebauung.
 9. Durch die Siedlungspolitik der DDR gibt es relativ geringe Zersiedlungstendenzen. Die Großwohnsiedlungen haben den Weichbildern der Städte weniger geschadet als die Suburbanisierung der letzten 20 Jahre.
 10. Ca. 2/3 der sächsischen Bevölkerung leben im sogenannten ländlichen Raum.
 11. Bis 2025 ist in diesen Bereichen ein Bevölkerungsrückgang von 10-15% zu erwarten. In dieser Zeit wird sich der Einzelhandel um 20-25% zurückentwickeln.
 12. In manchen Städten (bsp. Landkreis Mittelsachsen) droht mittelfristig der Verlust ganzer Straßenzüge.

- 
- Sommer 2008* **Stadtabbau statt Umbau?** (Vertiefungsseminar)
Seminar zum Stadtumbau in sächs. Mittelstädten, Veranstaltungen vor Ort
- Sommer 2015* **Stadtatlas Sachsen I** (ProWissA)
Vergleichende Betrachtung ausgewählter sächsischer Klein- & Mittelstädte
- Winter 2015* **Urbanität im Kleinen I** (Haupt- und Vertiefungsentwurf)
Szenarien & Konzepte für Frankenberg, Oederan & Roßwein
Stadtatlas Sachsen II (Vertiefungsmodul Städtebau)
- Sommer 2016* **Urbanität im Kleinen II** (Haupt- und Vertiefungsentwurf, Diplom)
städtebauliche Entwürfe in Frankenberg
Stadtatlas Sachsen III (ProWissA & Vertiefungsmodul)
Zwischenbilanz - Ausstellung im Foyer des BZW (Anfang Mai)
evt. **Zukunftsworkshop in Roßwein** (Stehgreifentwurf)
- Winter 2016* Stadtatlas Sachsen IV, Publikation, gemeinsamer Forschungsantrag, ...



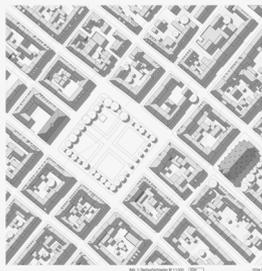
Marienberg - Schwarzplan & Topografie. Luise Krellmann, 2016



Marienberg - Dachaufsichtsplan. Luise Krellmann, 2016

Beispiel Marienberg - Ca. 13.000 EW

Marienberg



Die jüngste Bergstadt des Erzgebirges

Die Stadt Marienberg befindet sich im Tal des Saubach und wurde im Auftrag von Kurfürst von Chemnitz und einer Vielzahl anderer der bedeutendsten Fürsten des Erzgebirges im Jahr 1534/35 im Auftrag der gründerischen Stadt Chemnitz gegründet. Aufgrund der Lage im Talgebiet der gründerischen Stadt und der Nähe zur Technischen Hohe im Marienberg als Werkstätten für die Produktion von Eisenwaren wurde Marienberg als eine der ersten Städte im Erzgebirge gegründet. Aufgrund der strategischen Lage und der Nähe zur gründerischen Stadt Chemnitz wurde Marienberg als eine der ersten Städte im Erzgebirge gegründet. Aufgrund der strategischen Lage und der Nähe zur gründerischen Stadt Chemnitz wurde Marienberg als eine der ersten Städte im Erzgebirge gegründet.



Freiberg



Von Silber zu Silizium

Freiberg gehörte zu einer der ersten Städte im Erzgebirge und wurde im Auftrag von Kurfürst von Chemnitz und einer Vielzahl anderer der bedeutendsten Fürsten des Erzgebirges im Jahr 1534/35 im Auftrag der gründerischen Stadt Chemnitz gegründet. Aufgrund der Lage im Talgebiet der gründerischen Stadt und der Nähe zur Technischen Hohe im Marienberg als Werkstätten für die Produktion von Eisenwaren wurde Marienberg als eine der ersten Städte im Erzgebirge gegründet. Aufgrund der strategischen Lage und der Nähe zur gründerischen Stadt Chemnitz wurde Marienberg als eine der ersten Städte im Erzgebirge gegründet.



Großenhain



„Eine freundliche Stadt im Grünen“

Großenhain gehörte zu einer der ersten Städte im Erzgebirge und wurde im Auftrag von Kurfürst von Chemnitz und einer Vielzahl anderer der bedeutendsten Fürsten des Erzgebirges im Jahr 1534/35 im Auftrag der gründerischen Stadt Chemnitz gegründet. Aufgrund der Lage im Talgebiet der gründerischen Stadt und der Nähe zur Technischen Hohe im Marienberg als Werkstätten für die Produktion von Eisenwaren wurde Marienberg als eine der ersten Städte im Erzgebirge gegründet. Aufgrund der strategischen Lage und der Nähe zur gründerischen Stadt Chemnitz wurde Marienberg als eine der ersten Städte im Erzgebirge gegründet.

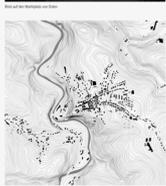


Wolkenstein



Die Stadt auf einem Felsopfen

Die Stadt Wolkenstein befindet sich im Tal des Saubach und wurde im Auftrag von Kurfürst von Chemnitz und einer Vielzahl anderer der bedeutendsten Fürsten des Erzgebirges im Jahr 1534/35 im Auftrag der gründerischen Stadt Chemnitz gegründet. Aufgrund der Lage im Talgebiet der gründerischen Stadt und der Nähe zur Technischen Hohe im Marienberg als Werkstätten für die Produktion von Eisenwaren wurde Marienberg als eine der ersten Städte im Erzgebirge gegründet. Aufgrund der strategischen Lage und der Nähe zur gründerischen Stadt Chemnitz wurde Marienberg als eine der ersten Städte im Erzgebirge gegründet.





Auerbach



Bautzen



Borna



Brand-Erbisdorf



Crimmitschau



Delitzsch



Döbeln



Ellenburg



Freiberg



Glauchau



Görlitz



Grimma



Großenhain



Hainichen



Hohenstein-Ernstthal



Kamenz



Kötzschenbroda



Lichtenstein



Lössnitz



Marienberg



Meissen



Mittweida



Oederan



Oelsnitz im Vogtland



Pirna



Plauen



Reichenbach



Riesa



Rosswein



Taucha



Torgau



Waldheim



Wolkenstein



Zschopau



Zwickau

Frankenberg/Sa.
"colonna veritatis"

Das Projekt "Frankenberg/Sa." ist ein urbanes Entwicklungsprogramm, das die historische Struktur der Stadt mit modernen urbanen Strukturen verbindet. Es zielt darauf ab, die Lebensqualität zu verbessern und die Identität der Stadt zu bewahren. Die Planung berücksichtigt die besonderen Anforderungen eines kleinen Ortes und strebt nach einer nachhaltigen, menschengerechten Entwicklung.

FRAGILE

Das Projekt "Frankenberg/Sa." ist ein urbanes Entwicklungsprogramm, das die historische Struktur der Stadt mit modernen urbanen Strukturen verbindet. Es zielt darauf ab, die Lebensqualität zu verbessern und die Identität der Stadt zu bewahren. Die Planung berücksichtigt die besonderen Anforderungen eines kleinen Ortes und strebt nach einer nachhaltigen, menschengerechten Entwicklung.

Die Stadt Frankenberg

Die Stadt Frankenberg ist ein historisches Zentrum mit einer reichen kulturellen Erbschaft. Die Planung zielt darauf ab, die historische Struktur zu bewahren und gleichzeitig moderne urbanen Strukturen zu integrieren. Die Entwicklung soll die Lebensqualität verbessern und die Identität der Stadt bewahren.

Das Projekt "Frankenberg/Sa." ist ein urbanes Entwicklungsprogramm, das die historische Struktur der Stadt mit modernen urbanen Strukturen verbindet. Es zielt darauf ab, die Lebensqualität zu verbessern und die Identität der Stadt zu bewahren. Die Planung berücksichtigt die besonderen Anforderungen eines kleinen Ortes und strebt nach einer nachhaltigen, menschengerechten Entwicklung.

Das Projekt "Frankenberg/Sa." ist ein urbanes Entwicklungsprogramm, das die historische Struktur der Stadt mit modernen urbanen Strukturen verbindet. Es zielt darauf ab, die Lebensqualität zu verbessern und die Identität der Stadt zu bewahren. Die Planung berücksichtigt die besonderen Anforderungen eines kleinen Ortes und strebt nach einer nachhaltigen, menschengerechten Entwicklung.

Das Projekt "Frankenberg/Sa." ist ein urbanes Entwicklungsprogramm, das die historische Struktur der Stadt mit modernen urbanen Strukturen verbindet. Es zielt darauf ab, die Lebensqualität zu verbessern und die Identität der Stadt zu bewahren. Die Planung berücksichtigt die besonderen Anforderungen eines kleinen Ortes und strebt nach einer nachhaltigen, menschengerechten Entwicklung.

Beispiel Frankenberg - Hauptentwurf Daniel Weisse

Arbeitsfelder, Themen:

Testentwürfe und **Gutachten** als kleine Drittmittelprojekte zu verschiedenen Themen; **Mitwirkung** bei der Aufstellung von Stadtentwicklungs- und Landesentwicklungsplänen; Architektonische und städtebauliche **Beratung** von Kommunen, **Politikberatung**, Energetische Stadt,

...

Publizieren und Veröffentlichen:

Fakultätssymposium "Stadttopografie Freistaat Sachsen" & **gemeinsame Publikation** der Fakultät - unter Berücksichtigung aller Projekte, die bereits zu sächsischen Klein- und Mittelstädten vorliegen.

Wanderausstellung (Projektantrag); Vorstellen des Themas zum **Tag der Städtebauförderung** am 21. Mai 2016;

...

Projekte von und mit Studierenden:

Sammlung von **Diplomthemen** zu Klein- und Mittelstädten (unter Mitwirkung der Akteure in den Landkreisen & Kommunen); **Entwurfsworkshops** & weitere Aktivitäten vor Ort;

...

Mögliche Partner für Kooperationen:

Kommunen (Bürgermeister & Bauämter), **Landkreise** (z.B. untere Denkmalschutzbehörde), **Landesdirektion** (SMI, SMF), **Landesvermessungsamt** (vereinfachter Zugang zu GIS-Daten)

...